

Kontakt

Verantwortlich

Institut für Qualitätsentwicklung und Gütesiegel
in Kirche und Diakonie
Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung
e. V.

Caroline-Michaelis-Straße 1, 10115 Berlin

www.diakonie-iqg.de

Leitung

Annette Klede

T +49 30 652 11-1656, F +49 30 652 11- 3656

annette.klede@diakonie.de

Organisation

Melanie Jantke

T +49 30 652 11- 1655. F +49 30 652 11- 3655

melanie.jantke@diakonie.de

Bestellung: shop.diakonie.de/Diakonie-Siegel/

Newsletter

Unseren Newsletter mit aktuellen Informationen über Neuveröffentlichungen, Veranstaltungen und Schulungen zum Diakonie-Siegel versenden wir ca. 4 mal im Jahr.

Anmeldung unter: iqg@diakonie.de

Verantwortlich

Institut für Qualitätsentwicklung und Gütesiegel
in Kirche und Diakonie

Diakonie Deutschland

Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.

Caroline-Michaelis-Straße 1

10115 Berlin

Leitung

Annette Klede

Telefon: +49 30 65211-1656

annette.klede@diakonie.de

Organisation

Melanie Jantke

Telefon: +49 30 65211-1655

melanie.jantke@diakonie.de

www.diakonie-iqg.de

Diakonie 

EVA EVANGELISCHER
FACHVERBAND
FÜR FRAUENGESELLSCHAFT
STARK FÜR FRAUEN



Diakonie-Siegel

Beratung für medizinische Vorsorge und Rehabilitation für Mütter und Väter

Diakonie für Menschen	Diakonie Siegel
Bundesrahmen- handbuch	Leitfaden für den Aufbau eines Qualitätsmanage- ment-Systems für Einrichtungen

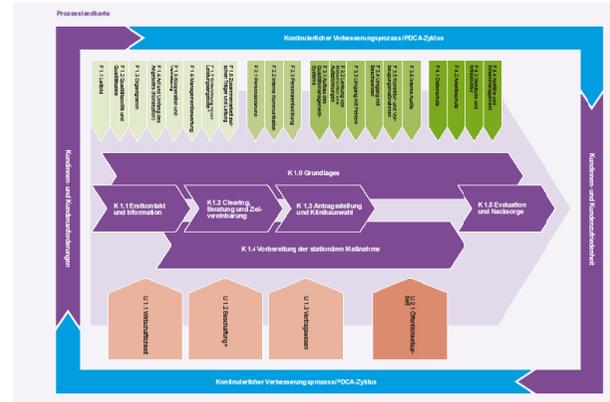
Zielgruppe

Mit dem Bundesrahmenhandbuch Diakonie-Siegel Beratung für medizinische Vorsorge und Rehabilitation für Mütter und Väter stellt das Institut für Qualitätsentwicklung und Gütesiegel der Diakonie Deutschland zusammen mit dem Evangelischen Fachverband für Frauengesundheit e. V. den diakonischen Fachberatungsstellen einen Leitfaden für die Entwicklung eines Diakonie spezifischen Qualitätsmanagementsystems zur Verfügung.

Zielsetzung

Das Bundesrahmenhandbuch Diakonie-Siegel Beratung für medizinische Vorsorge und Rehabilitation für Mütter und Väter zeigt die besondere Qualität der diakonischen Angebote und Leistungen. Es erfüllt die Anforderungen an moderne Gütezeichen in Bezug auf Anspruch, Unabhängigkeit, Überprüfbarkeit und Transparenz. Die Fachberatungsstellen leisten einen bedeutenden Beitrag für einen gezielten Zugang zu den medizinischen Vorsorge und Rehabilitationsmaßnahmen und damit zur nachhaltigen Sicherung des Therapieerfolges. Sie sind eine wichtige Anlaufstelle und Unterstützung insbesondere zu Beginn und in der Nachsorge. Die Entwicklung eines eigenen Qualitätsmanagementsystems für die Fachberatungen leistet einen Beitrag zur weiteren Professionalisierung und Anerkennung der Arbeit.

- Das Bundesrahmenhandbuch vereint fachliche mit Diakonie spezifischen Anforderungen sowie Anforderungen an ein international anerkanntes Qualitätsmanagementsystem wie der DIN EN ISO 9001.
- Das Bundesrahmenhandbuch Diakonie-Siegel Beratung für medizinische Vorsorge und Rehabilitation für Mütter und Väter ist nach dem Prozessmodell aufgebaut.
- Die Kernprozesse beziehen sich ausschließlich auf die Beratung für medizinische Vorsorge und Rehabilitation für Mütter und Väter.
- Das Bundesrahmenhandbuch zeigt die Besonderheiten des evangelischen Beratungsangebotes für Mütter und Väter auf und stellt die Kriterien dar, die Beratungsstellen erfüllen müssen, um durch eine anerkannte Zertifizierungsgesellschaft nach Diakonie-Siegel sowie der DIN ISO 9001 zertifiziert werden zu können.



Die Prozesslandkarte verdeutlicht die Wechselwirkungen zwischen einzelnen Prozessen.

- Die meisten Qualitätskriterien zu den Führungs- und Unterstützungsprozessen sind universell formuliert und beziehen sich auf den Träger der Beratungsstelle. Sie können übergreifend für alle (Beratungs-)Dienste genutzt werden.
- Die Anschlussfähigkeit an andere Arbeitsfelder der Diakonie ist durch die Diakonie-Siegel Systematik gegeben.
- Andere Beratungsdienste können relativ einfach entsprechend dem Schema „Erstkontakt – Clearing / Zielvereinbarung – Beratung / Leistungsausführung – Leistungsevaluation“ träger-intern ebenfalls ihre Kernprozesse abbilden.

Einsatz- / Anwendungsbereich

Das Bundesrahmenhandbuch Beratung für medizinische Vorsorge und Rehabilitation für Mütter und Väter dient als Leitfaden für den Aufbau eines Qualitätsmanagementsystems. Auf Einrichtungen, die ein Qualitätsmanagementsystem erarbeiten, kommt die Aufgabe zu, ihre einrichtungsinternen Abläufe und Maßnahmen individuell zu beschreiben und zu entwickeln. Die Auditcheckliste dient als Instrument für interne und externe Audits, um den Prozess der kontinuierlichen Verbesserung wirkungsvoll umzusetzen.

Bestellung

Bundesrahmenhandbuch Beratung für medizinische Vorsorgen und Rehabilitation für Mütter und Väter als Print-, PDF- und Wordversion inklusive Auditcheckliste:

95,00 Euro pro Exemplar

inkl. 7% MwSt.

inkl. Kosten für Porto und Verpackung

Artikelnummer 90032069

Bestellung: shop.diakonie.de/Diakonie-Siegel/

Alle Urheber- und Leistungsschutzrechte vorbehalten. Das Bundesrahmenhandbuch darf nur zur eigenen Verwendung genutzt und vervielfältigt werden. Eine darüber hinaus gehende Vervielfältigung sowie der Vertrieb sind verboten. Bitte beachten Sie, dass das Bundesrahmenhandbuch vom Umtausch ausgeschlossen ist.

Folgende Bundesrahmenhandbücher Diakonie-Siegel sind bereits erschienen:

- Arbeit und soziale Integration
- Beratung bei häuslicher und sexualisierter Gewalt
- Beratung für Vorsorge und Rehabilitation für Mütter und Väter
- Bildung und Betreuung im Ganztage
- Fachstelle Sucht
- Fort- und Weiterbildung
- KiTa / Ev. Gütesiegel BETA
- medizinische Rehabilitation
- Migrationsfachdienste
- Organisationen, Unternehmen und Werke
- Pflege
- Schuldnerberatung
- Schutzkonzepte vor sexualisierter Gewalt
- Vorsorge und Rehabilitation nach §111a